



23. Januar 2023 „Stimmungsschwankungen sind bei Flügel und Mensch unvermeidbar“

Jeder Flügel ist einzigartig und seine Klangcharakteristik beim genauen Zuhören unverkennbar. Genau diese Eigenschaft lässt das Herz von Pianisten und Musikliebhabern höher schlagen. Bereit, Musikern und Publikum ein perfektes Klangerlebnis zu bieten, sind die Hammermechanik und die Guss-Stahlsaiten optimal abgestimmt. Dass es durch den intensiven Gebrauch und durch Schwankungen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu einer Verstimmung kommt, ist unvermeidbar. Ein geübter Klavierstimmer bringt dies aber mit viel Feingefühl und gutem Hinhorchen rasch wieder in Ordnung. Wie sieht es aber bei uns aus? Mit den besten Grundvoraussetzungen kommen wir in die Welt und beginnen unsere Eigenschaften und Fähigkeiten zu entdecken und zu nutzen. Dass diese Entwicklung nur selten in einem perfekten Umfeld geschieht, ist uns allen klar. Wurde in der Antike vor allem der Körper stark beansprucht, werden wir heute mental extrem gefordert. So kommt es auch bei uns zu einer Art Verstimmung. Diese erkennen wir aber oft erst, wenn unsere innere Klaviatur nur noch Misstöne von sich gibt. Im Unterschied zum Flügel, sind wir selber verantwortlich gut hinzuhören und Missstimmungen zu erkennen und zu justieren, denn nur wenn wir mit uns im Einklang sind, ist unsere Musik ein wahrer Genuss.

